

20. November 2019

Mit Bus und Bahn zum Weihnachtsbummel

- **Samstags mehr Platz und dichter Takt auf vielen Linien**
- **Haltestelle fast am Glühweinstand**

Beste Verbindungen zu Weihnachtsmarkt oder Einkaufsbummel bieten im Advent Busse und Bahnen, die extra mehr Fahrten und deutlich mehr Platz bieten.

Samstags mehr Platz und dichter Takt auf vielen Linien

Was an Fahrzeugen da ist, kommt zum Einsatz: Fast alle U-Bahnen sind an den vier Samstagen mit zusätzlichen Wagen unterwegs. Zudem wird die Straßenbahnlinie 12 zwischen Schwanheim und Börneplatz im dichteren Takt fahren; sie verkehrt bis gegen 21.15 Uhr alle 7,5 Minuten.

Die Nähe macht's: Haltestelle fast am Glühweinstand

Der Weihnachtsmarkt am Römer, der am 25. November beginnt, ist mit der Straßenbahn ausgezeichnet zu erreichen, denn die Linien 11, 12 und 14 halten fast direkt am Glühweinstand. Und die U-Bahn-Linie U4, die ebenso wie die U5 den Weihnachtsmarkt unterquert, ist an allen Tagen mit zusätzlichen Wagen unterwegs.

Zusatzangebote auch im Frankfurter Norden

Rund um das Nordwestzentrum sorgen die U-Bahn-Linien U1 und U9 sowie zwei Buslinien für ein gutes Weiterkommen: Die „29“ fährt samstags zwischen der U-Bahn-Station und dem Gewerbegebiet in Nieder-Eschbach bis 22.00 Uhr doppelt so oft – alle 15 Minuten. Die „71“ ist deutlich länger, bis etwa 22.30 Uhr, unterwegs.

traffiQ

Lokale Nahverkehrsgesellschaft
Frankfurt am Main mbH

Unternehmenskommunikation

Stiftstraße 9 -17
60313 Frankfurt am Main
Telefon: 069 – 212 26 893
Telefax: 069 – 212 24 430
presse@traffiQ.de